



„Ostfriesische Gemütlichkeit hält stets ein Tässchen Tee bereit“



STIFTSMÜHLE AURICH

2018

DEUTSCHLANDS HÖCHSTE
WINDBETRIEBENE
KORNMÜHLE

· Mühlenfachmuseum
· Ostfriesische Teestube
· Aussichtsplattform

aurich-tourismus.de

ich seh dich in



GRÜNES
OSTFRIESLAND
PARTNER



Kluntje Teestube

Das alte Müllerhaus – Ihr gemütlicher Treffpunkt zum Klönen, zur Geburtstagsfeier und für andere Festlichkeiten. Zu Tee und Kaffee reichen wir selbstgebackenen Kuchen sowie diverse kalte Getränke.

Auf Bestellung können Sie bei uns frühstücken und brunchen.



Öffnungszeiten Teestube:

Februar bis Dezember,
Dienstag bis Sonntag:
14.00 bis 18.00 Uhr

☎ Tel. (0 49 41) 6 05 55 88,
www.teestube-kluntje.de



STIFTSMÜHLE AURICH mit Mühlenfachmuseum

Öffnungszeiten April bis Ende Oktober, täglich außer montags von 12.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Führungen Samstags um 16.00 Uhr. Für Gruppen jederzeit nach Vereinbarung. Parkplätze auch für Busse auf dem Mühlenplatz

Stiftsmühle Aurich · Oldersumer Straße 28 · 26603 Aurich
Tel. (0 49 41) 9 50 68 90 oder 44 64 · www.aurich-tourismus.de

Preise Gültig ab 24. April 2018

Erwachsene	2,50 €
Kinder/Jugendl.	1,00 € (bis einschl. 14 Jahre)
Gruppen	jede 11. Person frei
Führungen	1,00 € (zzgl. Eintritt)



GESCHICHTE ERLEBEN,

wo sie stattgefunden hat.

Die Stiftsmühle ist ein weithin sichtbares Wahrzeichen der Stadt Aurich.

Bewundern Sie die höchste, funktions-tüchtige und windbetriebene Kornmühle Deutschlands. Steigen Sie zu der begehbaren Galerie hinauf und genießen Sie einen eindrucksvollen Blick über Aurich.

Die Stiftsmühle ist eine von fünf ehemaligen Auricher Stadtmühlen. Sie können sie in ihrem ursprünglichen Zustand betriebsfähig erleben.

Vom Korn zum Mehl

Beim Knarren der hölzernen Kammräder und Gnurren der Mühlsteine werfen Sie einen Blick auf die alte Mühlentechnik. Blicken Sie durch ein „Guckloch“ in das Innere eines Getreidemischers. Kinder werden begeistert sein, wenn sie mit Hilfe einer Haferflocken-quetsche ihr eigenes Müsli herstellen können.



Auf dem Mühlengelände finden Sie ein Ostfriesisches Backhaus mit einem torf-beheiztem Steinbackofen.

Fast 300 Jahre Auricher Mühlengeschichte

Die Stiftsmühle steht auf einem historischen Mühlenplatz. Schon 1731 wurde hier Korn gemahlen. Gegen Zahlung einer „Windheuer“ von 50 Gulden jährlich gab der Landesfürst hierzu seine „Concession“.

Die Mühle befand sich damals noch außerhalb der Stadt. Die entstehende Westervorstadt und die heranwachsenden Bäume nahmen ihr schließlich den Wind. 1858 baute der Müllermeister Hermann Knoop die jetzige Mühle mit der außergewöhnlichen Höhe von annähernd 30 Metern mit fünf Stockwerken.

Die Größe der Mühle erlaubte im folgenden Jahrhundert den Einbau weiterentwickelter Mahltechniken, mit der größere Mengen Mehl hergestellt werden konnten.

1977 rettete der Heimatverein Aurich die Mühle vor dem Verfall und baute sie zu einem Museum aus. Eine umfangreiche Grundsanierung erfolgte in den Jahren 2000 bis 2002.

2015 beschädigte ein Sturm die Kappe der Mühle. Der Schaden soll im Herbst 2018 behoben werden. 2018 übernahm die Stadt Aurich die Mühle. Sie wird seitdem vom Verkehrsverein Aurich betrieben.



Das Museum

Im Laufe der Jahre gestaltete der Heimatverein die Stiftsmühle zu einem Mühlenfachmuseum um. Auf den fünf Böden der Mühle wird die Entwicklung und die Bedeutung des Windmühlenwesens lebendig veranschaulicht.

Der Besucher erfährt anhand von Original-exponaten, Modellen und Schautafeln alles Wissenswerte über den Weg vom Korn zum Brot. Außerdem wird im Museum u. a. die Entwässerung der Niederungsgebiete Ostfrieslands durch windbetriebene Wasserschöpfmühlen dargestellt.

Bauweise
Galerieholländer
mit Windrose,
Höhe: 29,95 m

Funktion
Getreidemühle

Unterbau
aus ca. 200.000
Ziegelsteinen gemauert,
5 Stockwerke

Galerie
17 m Höhe

Achtkant
Holzkonstruktion aus
Pitchpine, Eindeckung
mit Reith (Rohr)

Kappe
drehbare Kappe
mit Windrose

Flügel
durchgehende Rute,
Jalousieflügel,
Flucht 24 m

5. Boden
(Peldeboden – Pellsöller)
Peldegang, Funktionsmodell,
Galerie

4. Boden
Plansicher, Kornreinigungsmaschinen, Steinschrotmühle, Modelle: Roßmühle, Wassermühle

3. Boden
Absackanlage, Schälmaschine, Modelle von 7 Windmühlen

2. Boden
(Mahlboden – Steensöller)
Hauptmahlgang, Steinkran, Silo, Mischbehälter

1. Boden
(Mehlboden – Sacksöller)
Absackrohr (Mehlpiep), Siebtrommel, Walzenstuhl

Erdgschoß (Durchfahrt)
Dreschblock, Spitzendrescher, Kornweiher, Erntegeräte

